

Erscheinung des Herrn
Heilige 3 Könige – Lesejahr A

Matthäus 2,1-12



Nach: Evangelium in leichter Sprache
 Redaktion: Cornelia Derichs

Texte und Hinweise, Anregungen	Material
<p>Lies Dir den Verlauf und die Geschichte durch und suche das passende Material zusammen.</p> <p>Überlege, was Du aus der Vorlage nehmen möchtest, was Du weglassen oder verändern möchtest.</p>	
<p>Bereite den Tisch vor, an dem Du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.</p>	
<p>Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Ihr könnt dazu folgende Sätze sagen:</p> <p>Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:</p> <p>Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</p> <p>Die Kerze brennt und erinnert uns, dass Gott bei uns ist.</p>	<p>Kerze Feuerzeug</p>
<p>Hören wir nun aus dem Evangelium:</p> <p>Als Jesus geboren wurde, leuchtete ein heller Stern am Himmel. Alle Menschen konnten den Stern sehen. Aber sie wussten nicht, warum der Stern leuchtet.</p> <p>Einige Männer waren Sterndeuter. Die Sterndeuter wussten, warum der Stern leuchtet. Sie sagten: Ein neuer großer König ist geboren. Wir wollen den neugeborenen König besuchen. Wir bringen dem neugeborenen König kostbare Geschenke.</p> <p>Die Sterndeuter gingen los und kamen bis nach Jerusalem.</p>	<p>alles was Du brauchst, um die Erzählung zu legen oder nachzubauen</p>

In Jerusalem wohnte ein König.
Der König hieß Herodes.
Die Sterndeuter gingen zum König Herodes und sagten:

Wir haben am Himmel einen leuchtenden Stern
gesehen. Der Stern leuchtet, weil ein neuer König
geboren ist. Wir möchten den neuen König besuchen und
ihm Geschenke bringen.
Kannst du uns sagen, wo der neue König ist?

König Herodes bekam einen Schreck.
Herodes wollte nicht, dass ein neuer König kommt.
Er wollte selber der König bleiben.
Herodes fragte seine Berater:

Wer von euch weiß, wo ein neuer König geboren wird?
Die Berater überlegten und lasen alle Bücher durch.
Endlich fanden die Berater ein Buch, in dem etwas
Wichtiges stand:
In Betlehem wird ein neuer König geboren.

Die Berater erzählten König Herodes von Betlehem.
Da sagte König Herodes zu den Sterndeutern:

Geht nach Betlehem.
In Betlehem ist der neue König geboren.
Sagt mir Bescheid, wenn ihr den neuen König gefunden
habt.
Dann gehe ich auch zu ihm und bringe ihm Geschenke.

Die Sterndeuter gingen los.
Der Stern leuchtete wieder hell und groß.
Die Sterndeuter gingen hin, wo der Stern leuchtete.
Der Stern leuchtete über einem Haus.
So gingen sie in das Haus.
In dem Haus waren Maria und Josef und der kleine
Jesus.

Die Sterndeuter wussten:
Der kleine Jesus ist der neue König.
Sie freuten sich sehr und machten eine tiefe
Verbeugung.
Sie gaben Jesus ihre kostbaren Geschenke:

- Glänzendes Gold.
- duftenden Weihrauch.
- Myrrhe als wertvolle Medizin.

Die Sterndeuter ruhten sich bei Maria und Josef und Jesus aus.

In der Nacht hatten sie einen Traum.

Ein Engel kam von Gott und sagte im Traum:

Geht nicht wieder bei König Herodes vorbei.

Herodes ist neidisch auf Jesus.

Er will Jesus umbringen.

Geht auf einem anderen Weg in euer Land zurück.

So machten es die Sterndeuter.

Sie gingen auf einem anderen Weg in ihr Land zurück und sagten Herodes nicht Bescheid.

<https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-a-erscheinung-des-herrn>

Jetzt könnt Ihr über das sprechen, was Ihr gehört habt:

Die Sterndeuter, die Könige waren neugierig. Sie sahen den neuen Stern am Himmel und machten sich auf eine weite, manchmal sicher gefährliche Reise.

Und sie fanden den, den sie gesucht haben!

Bist Du auch neugierig?

Mach Dich mit Deinen Eltern oder Großeltern oder Geschwistern auf den Weg in eine Kirche und schau Dir die Krippe an.

Die Sterndeuter bringen Jesus Gold, Weihrauch und Myrrhe (das war ein kostbares Harz, mit dem man Wunden behandelte. Es war sehr bitter.)

Überlegt gemeinsam, was diese Geschenke bedeuten können.

Ein kleiner Tipp:

Sie alle haben mit dem Leben Jesu zu tun.

Du bist eingeladen, Deine Gedanken auszusprechen.

Zum Beispiel:

- Danke Jesus, dass du von Maria geboren wurdest.
- Danke Jesus, dass du alle Menschen willkommen heißt.
- Danke Jesus, dass du bei uns bist.

<p>Dankbar beten wir gemeinsam das "Vater unser"</p> <p>Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.</p> <p>Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.</p> <p>Unser tägliches Brot gib uns heute.</p> <p>Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.</p> <p>Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.</p> <p>Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.</p>	
<p>Wir beten gemeinsam:</p> <p>Immer, wenn Menschen sich auf den Weg machen, bist du da. Immer, wenn Menschen miteinander teilen, bist du da. Immer, wenn Menschen neugierig nach dir fragen, bist du da.</p> <p>Du Gott des Lebens, segne uns: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen</p>	
<p>Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken. Deckt den Tisch und teilt das, was Du und Ihr vorbereitet habt.</p> <p>Am Ende der gemeinsamen Zeit: Kerze löschen und aufräumen.</p>	<p>Brot und Wasser (oder etwas anderes zu essen und zu trinken)</p> <p>Teller, Gläser</p>